MUSIC - UNIVERSITY OF TORONTO
3 1761 03483 3020

Dvořák, Antonín
[Lieder, op. 9]
Vier Lieder für eine
Singstimme mit Piano,
Op. 9

M
1621
D9
op.9

VIER LIEDER

DICHTUNG

von El. Krásnohorská

(Deutsch von Debrnov u. Dörfel)

für eine

Singstimme mit Piano

componirt

von

ANTON DVOŘÁK.

Op. 9. Pr. M. 2, 50. netto

N°1. Darum M. _ 50.

N°2. Die Erwägung M. 1. _

N°3. Es schweigt der Blätter Abendlied M. _ 50.

N°4. Der Frühling flog aus Weitem her M. 1. _

Für alle Länder Verlag u. Eigenthum der Schlesinger'schen Buch- u. Musikhandlung.

(ROB. LIENAU.)

BERLIN-LICHTERFELDE.

Stich der Röder'schen Officin, Leipzig.

15,954
25.4.64.

FOREIGN

NET 3/-

VIER LIEDER

DICHTUNG

von El. Krásnohorská

(Deutsch von Debrnov u. Dörfel)

für eine

Singstimme mit Piano

componirt

von

ANTON DVOŘÁK.

— Op. 9. Pr. M. 2, 50. netto

N°1. Darum M. –50.	N°3. Es schweigt der Blätter Abendlied M. –50.
N°2. Die Erwägung M. 1.–	N°4. Der Frühling flog aus Weitem her M. 1.–

Für alle Länder Verlag u. Eigenthum der Schlesinger'schen Buch-u. Musikhandlung.
(ROB. LIENAU.)
BERLIN-LICHTERFELDE.

Stich der Röder'schen Officin, Leipzig.

15,955
25,6,64

11, G. MARLBOROUGH ST.
J. & W. Chester Ltd.
LONDON, W. 1.

M
1621
D9
op.9
S3

LIBRARY
AUG 18 1965
UNIVERSITY OF TORONTO
1000194

DARUM.

Dichtung v. El. Krásnohorská.
Deutsch v. Debrnov.

Andante con moto.

Ant. Dvořák, Op. 9. №1.

Singstimme.

PIANO.

p

Frei auf den Ro - sen sass die gold' - ne
Kei - ne der Bie - nen hat mich heut' be -

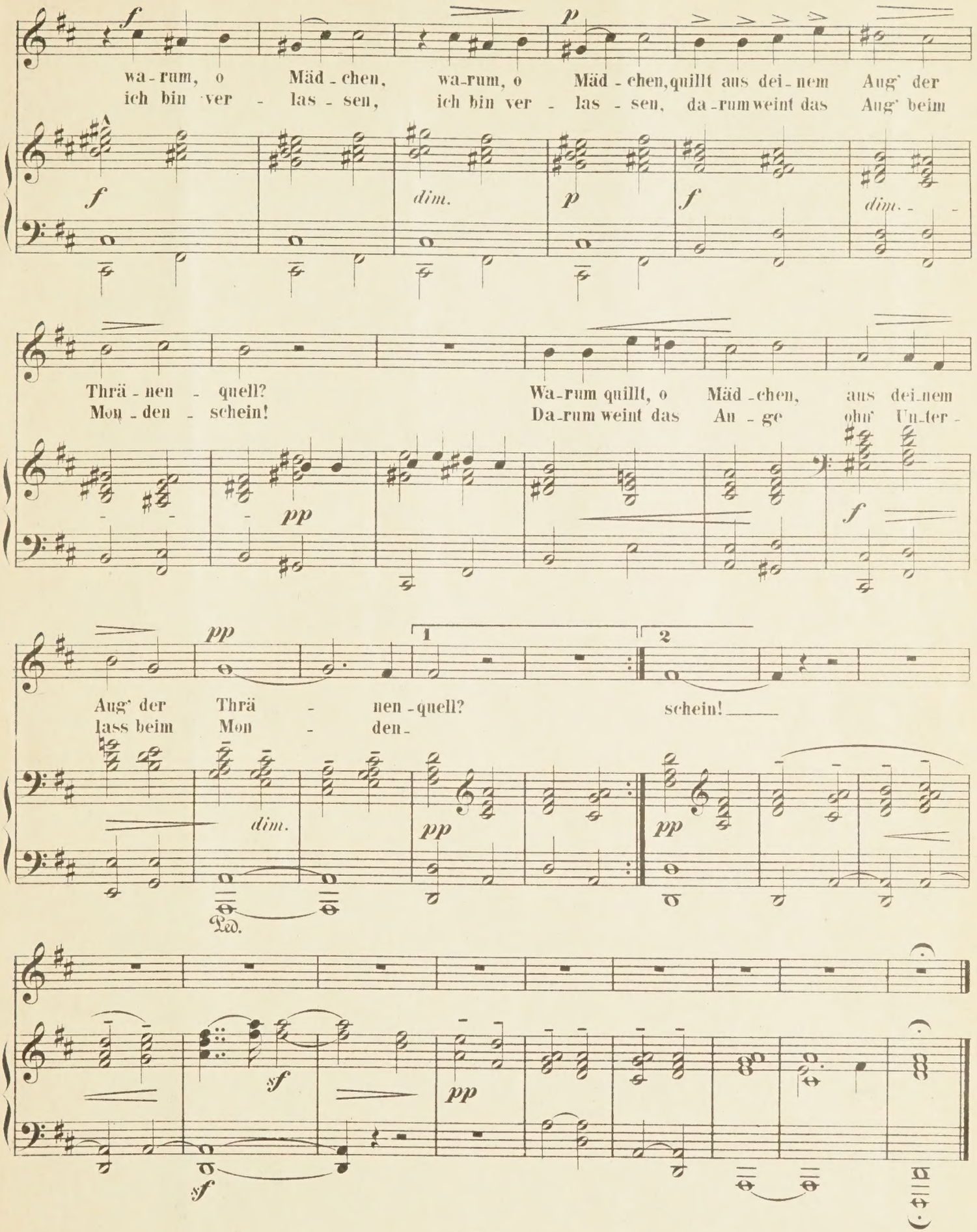
pp

Bie - ne, und zu den wei - ssen Wol - ken flo - gen blau - e
ach - tet, die Tau - ben - schaar fliegt nicht vor - bei an mei - nem

pp

Täub - chen schnell, in Won - ne - freu - den schwelgten die Ge - fil - de;
Fen - ster - lein! Der Lie - be Strahl er - blüht mir nicht im Le - ben,

pp *fp* *pp*


wa - rum, o Mäd - chen, wa-rum, o Mäd - chen, quillt aus dei - nem Aug' der
ich bin ver - las - sen, ich bin ver - las - sen, da-rum weint das Aug' beim
Thrä - nen - quell? Wa-rum quillt, o Mäd - chen, aus dei-nem
Mon - den - schein! Da-rum weint das An - ge ohn' Un-ter -
Aug' der Thrä - nen - quell? schein!
lass beim Mon - den -
dim.
Ped.

DIE ERWÄGUNG.

Dichtung v. El. Krásnohorská.
Deutsch v. Debrnov.

Allegretto.

Ant. Dvořák, Op. 9. N°2.

Singstimme.

PIANO.

p *secco*

Wen soll ich nur be - fra - gen heut',

warum mich gar so sehr I - wan liebt? Wa - rum mich I - wan gar so sehr

pp

liebt? Lo - se Ge - dan - ken mei-nen Schlaf ver - ja - gen; doch auch die

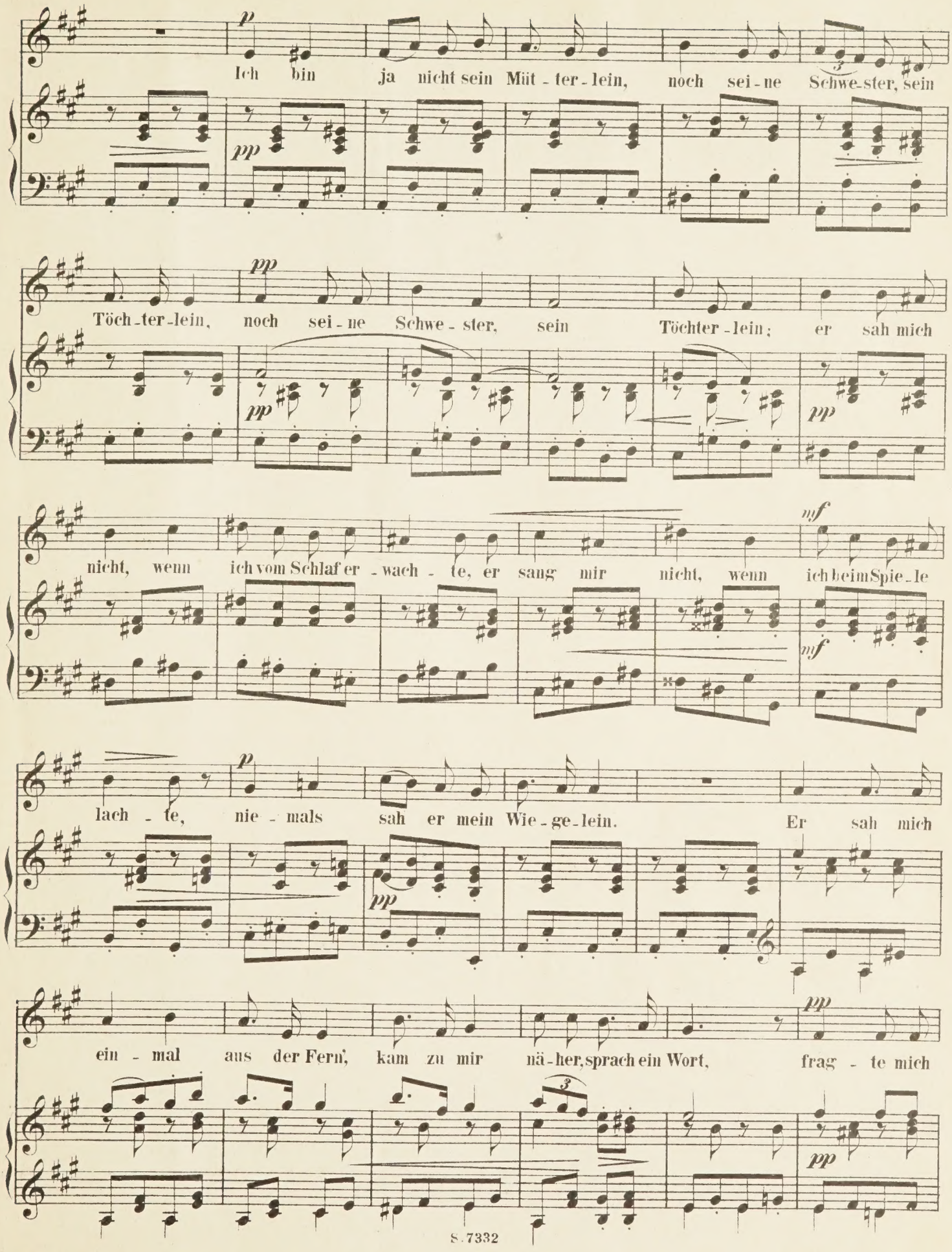
f

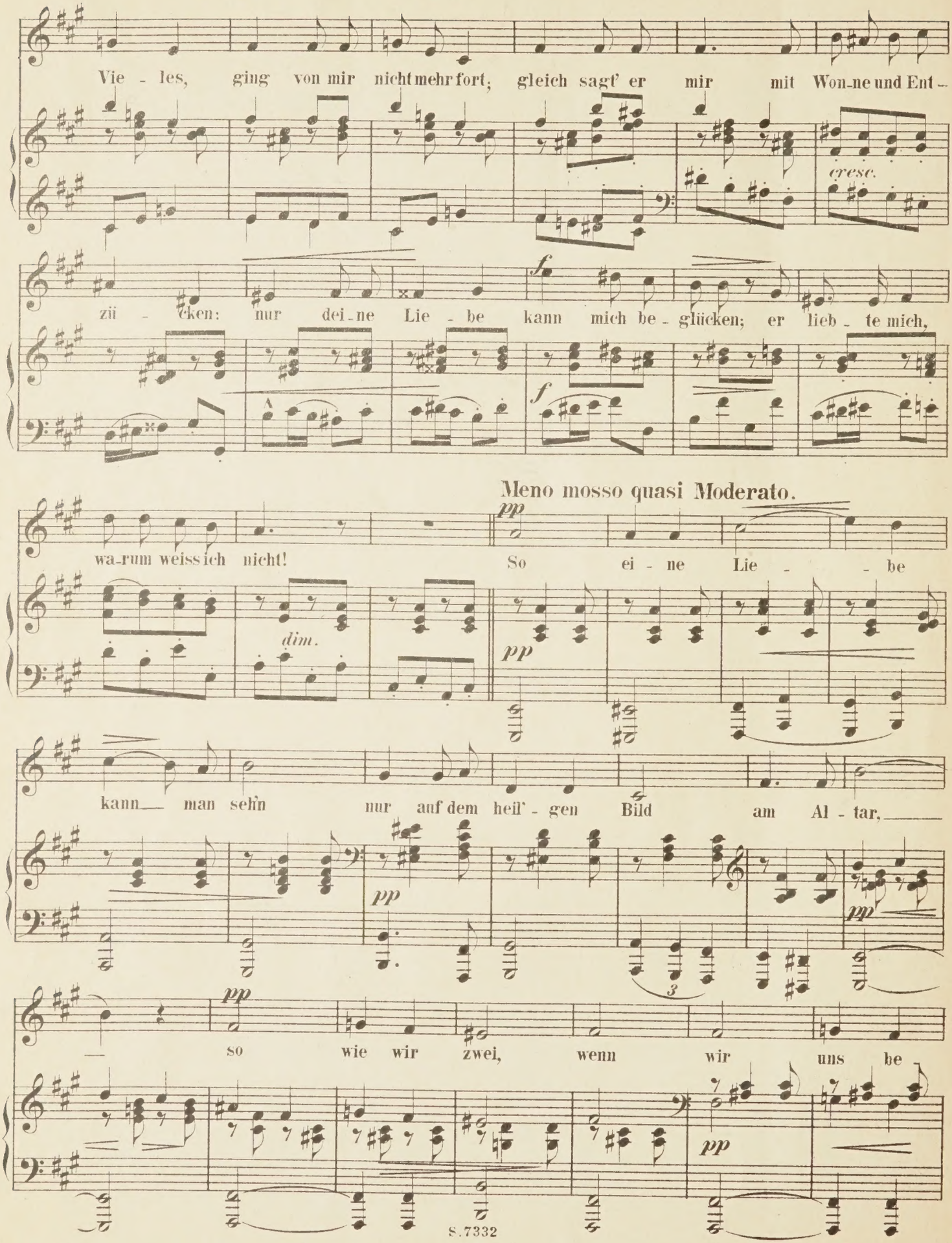
Träu - me kön-nen es nicht sa - gen; da - rum klag' ich mein Her - ze-leid!

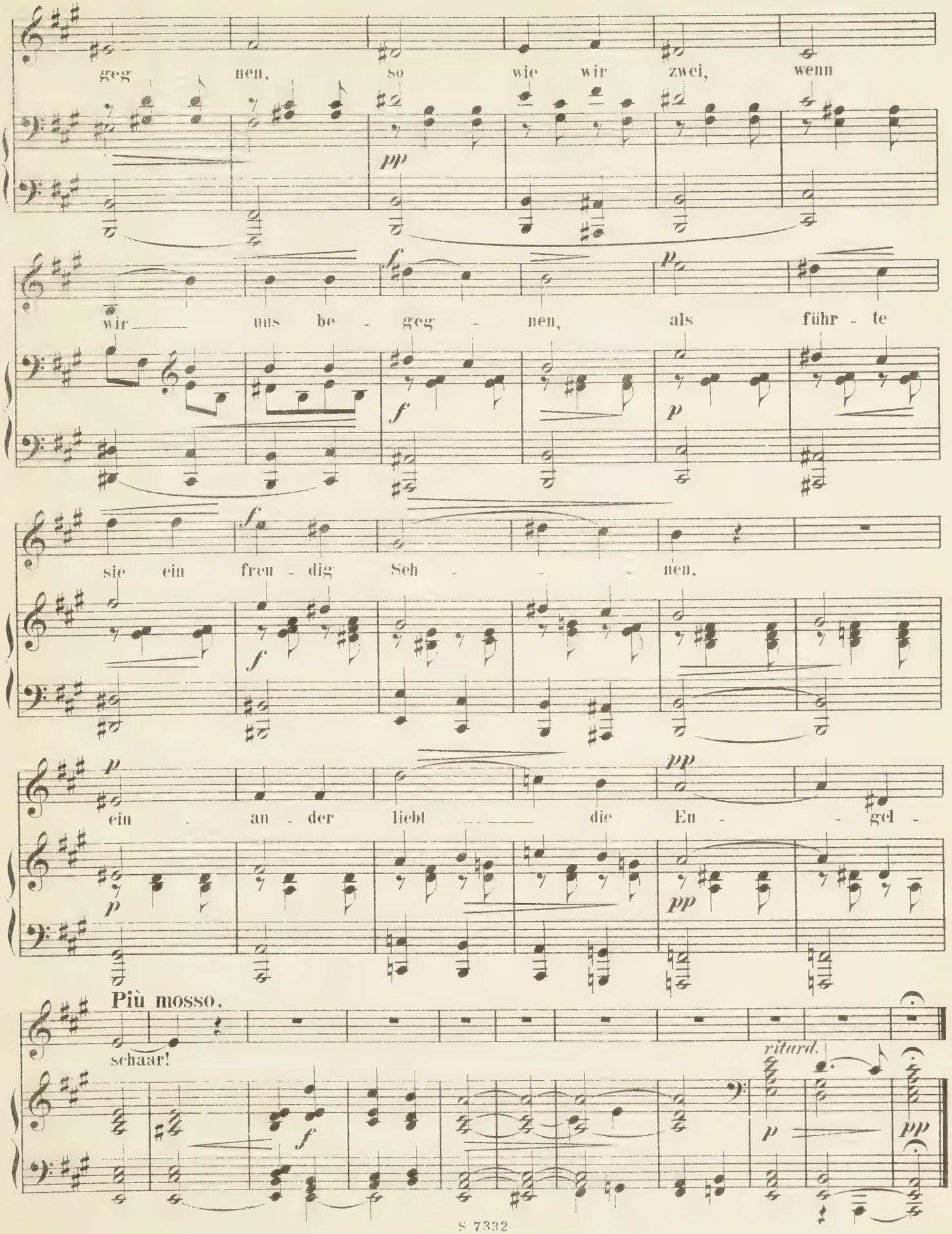
p

f

p


Ich bin ja nicht sein Mütterlein, noch seine Schwester, sein
Töchterlein, noch seine Schwester, sein Töchterlein; er sah mich
nicht, wenn ich vom Schlaf erwachte, er sang mir nicht, wenn ich beim Spiele
lachte, niemals sah er mein Wiegelein. Er sah mich
ein mal aus der Fern', kam zu mir näher, sprach ein Wort, fragte mich


Vie - les, ging von mir nicht mehr fort; gleich sagt' er mir mit Won-ne und Ent -
cresc.
zü - cken: nur dei-ne Lie - be kann mich be - glücken; er lieb - te mich,
f
f
Meno mosso quasi Moderato.
pp
wa-rum weiss ich nicht!
So ei - ne Lie - - be
dim.
pp
kann man seh'n nur auf dem heil' - gen Bild am Al - tar,
pp
pp
so wie wir zwei, wenn wir uns be
pp


geg nen, so wie wir zwei, wenn
wir uns be - geg - nen, als führ - te
sie ein freu - dig Seh - - - nen,
ein - an - der liebt die En - - gel -
Più mosso.
schaar!
ritard.

„ES SCHWEIGT DER BLÄTTER ABENDLIED."

Aus Háleks Abendliedern.

Deutsch v. G. Dörfel.

Moderato.

Ant. Dvořák, Op. 9. № 3.

Singstimme.

PIANO.

Es schweigt der Blät - ter A - bendlied, es

ath - men kaum die Bäu - me, die lie - ben Vög - lein schlummern schon die

hold - se - lig - sten Träu - me.

rit.

a tempo Und gold - ne Ster - ne tau - chen auf, im Bach die Wel - len

scher - zen; im Bu - sen ist's so ö - de nur und trau - rig so im

Più mosso.

Her - zen. In ih - ren Kelch den Sil - berthau die schö - nen Blu - men

cresc.

pp

cresc.

f

sau - gen! Mein Gott! Mein Gott! Mein

f

ff *Animato.*

Gott und die - ser A - bend - thau dringt auch in mei - ne Au - gen, und

p

ff

p

poco ritard.

Quasi Tempo I.

Meno mosso.

die - ser A - bend - thau dringt auch in mei - ne Au - - -

pp

rit.

poco ritard.

p

pp

rit.

in tempo

gen.

pp

Ped.

„DER FRÜHLING FLOG AUS WEITEM HER.“

Aus Hálek's Abendliedern.
Deutsch von Debrnov.

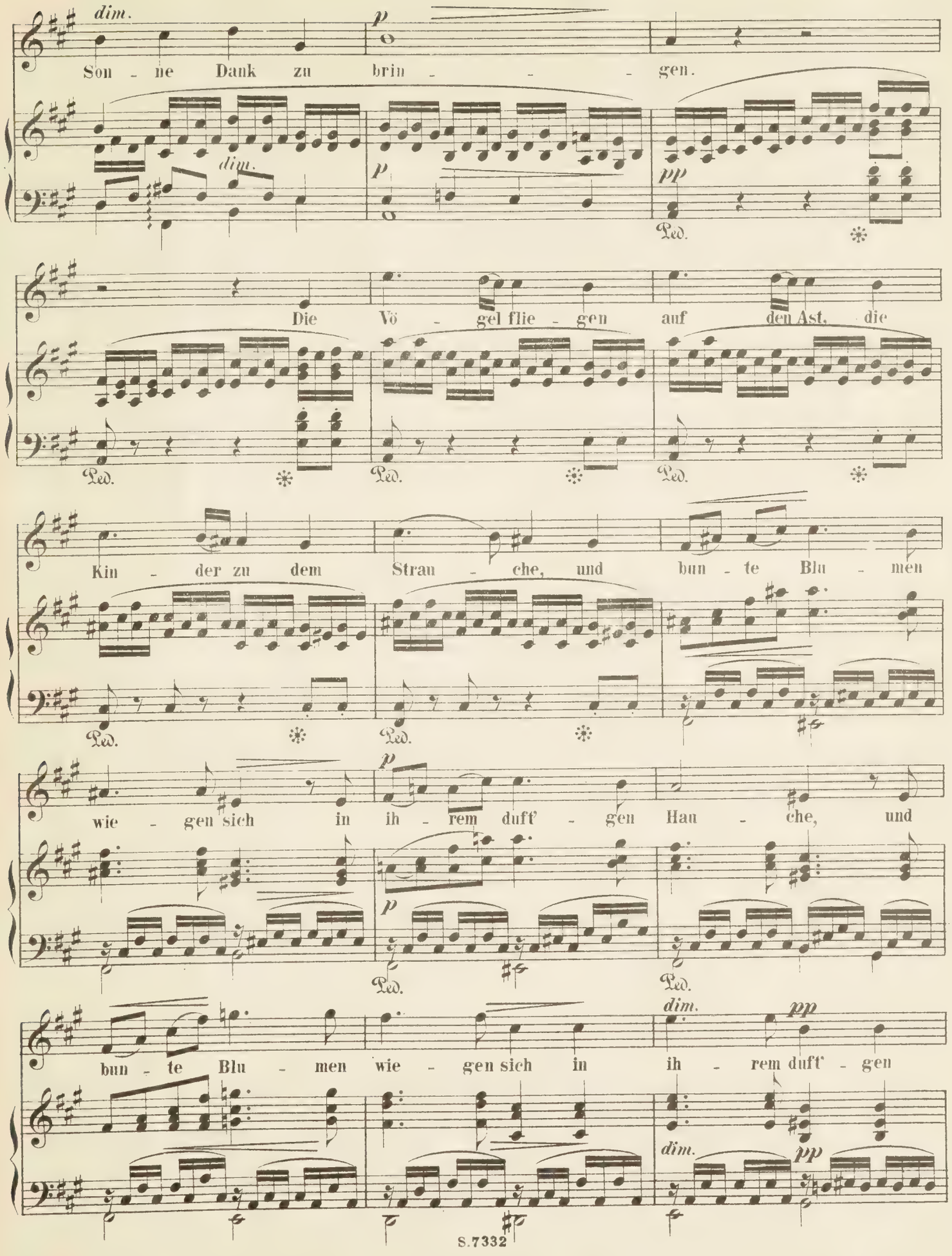
Allegro.

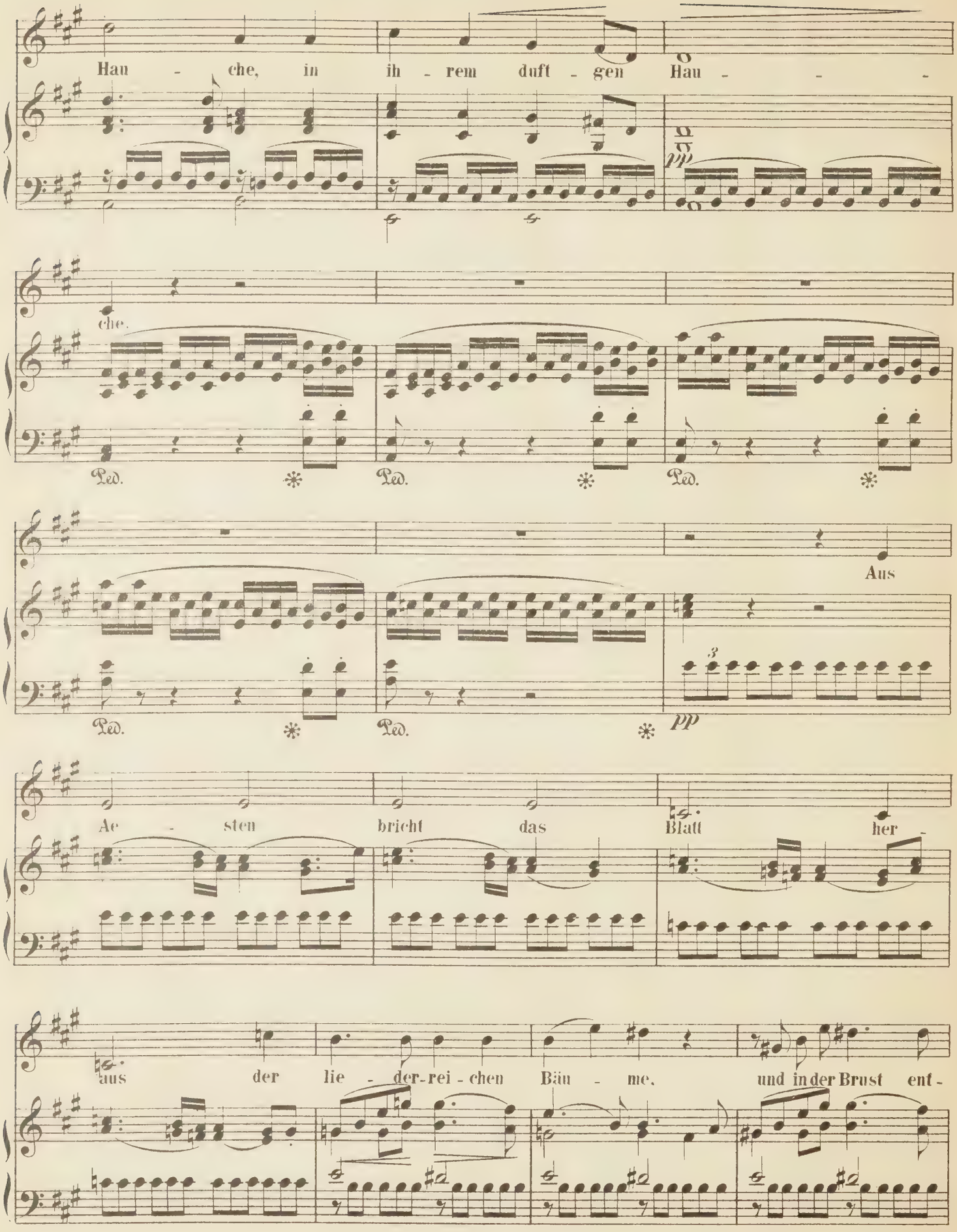
Ant. Dvořák, Op. 9. № 4.

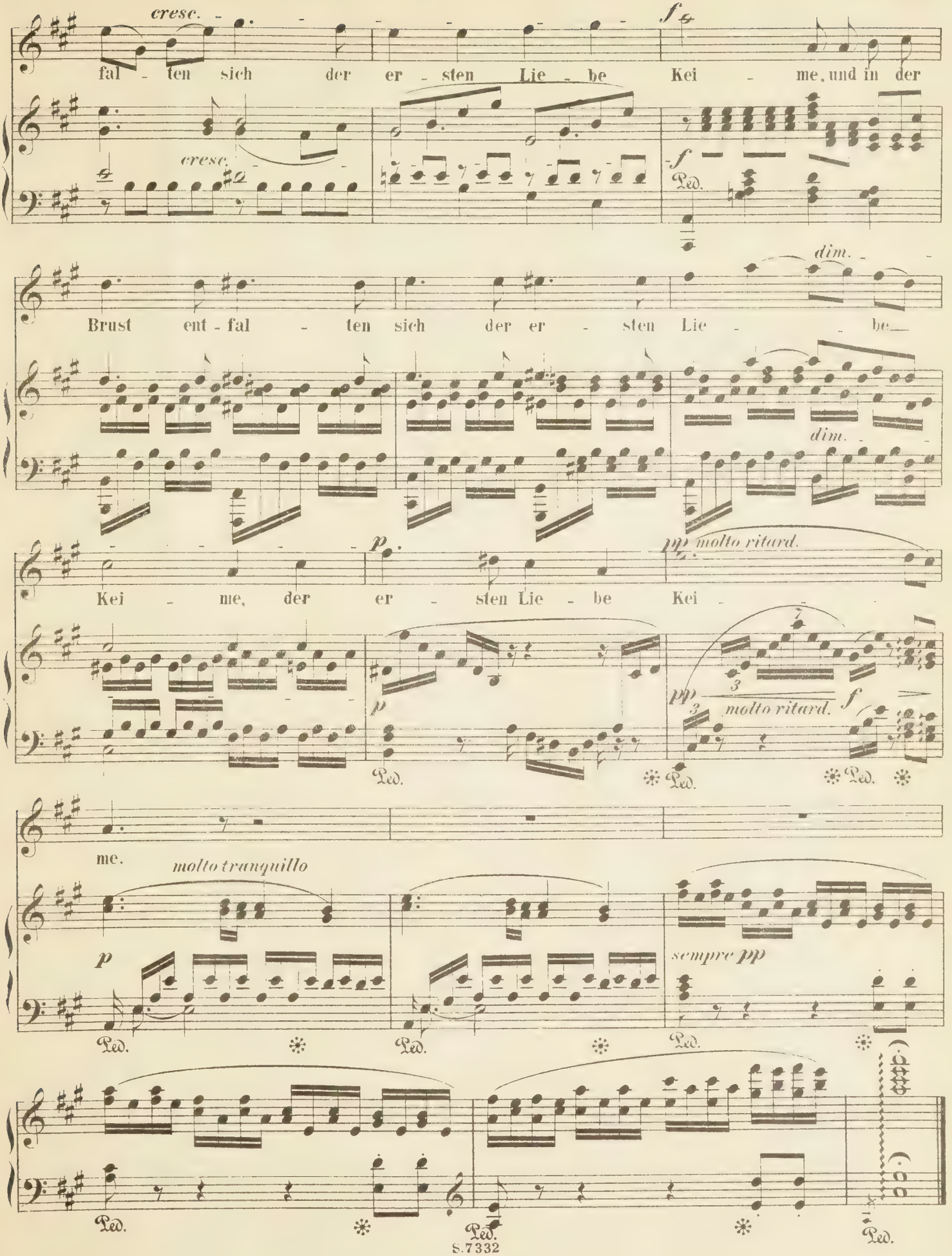
Singstimme.

PIANO.

Der Früh - ling flog aus Wei - tem her auf sü - sser Sehn - sucht Schwin - gen, und Al - les wacht vom Trau - me auf, der Son - ne Dank zu brin - gen, und Al - les wacht vom Trau - me auf, der


dim.
p
Son - ne Dank zu brin - - - gen.
dim.
p
pp
Ped.
Die Vö - gel flie - gen auf den Ast, die
Ped.
Ped.
Ped.
Kin - der zu dem Strau - che, und bun - te Blu - men
Ped.
Ped.
wie - gen sich in ih - rem duft' - gen Hau - che, und
p
Ped.
Ped.
bun - te Blu - men wie - gen sich in ih - rem duft' - gen
dim.
pp
dim.
pp


Hau - che, in ih - rem duft - gen Hau - - -
che.
Ped. Ped. Ped.
Aus
pp
Ped. Ped.
Ae - sten bricht das Blatt her -
aus der lie - der-rei - chen Bäu - me, und in der Brust ent -


cresc.
fal - ten sich der er - sten Lie - be Kei - me, und in der
cresc.
f
Ped.
dim.
Brust ent - fal - ten sich der er - sten Lie - be
dim.
p
pp molto ritard.
Kei - me, der er - sten Lie - be Kei -
p
pp
molto ritard.
f
Ped.
Ped.
Ped.
me.
molto tranquillo
p
sempre pp
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.

3.2.66 Mcp

M
1621
D9
op.9
S3

Dvořák, Antonín
[Lieder, op. 9]
Vier Lieder für eine Singstimme mit Piano, Op. 9

Music

PLEASE DO NOT REMOVE
CARDS OR SLIPS FROM THIS POCKET

UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY